

Zentralschweizer Armbrustschützenverband (ZSAV)

P R E S S E D I E N S T

ZSAV-Pressedienst – Kari Marbach, Weinbergstrasse 10, 5430 Wettingen
Telefon 056 426 75 10 | Mobil 078 652 95 82 | Mail karl.marbach@kms-ag.ch

Armbrustschiesen

Baar wiederholt Vorjahressieg Verbandsgruppenmeisterschaft ZSAV in Zug

Die Armbrustschützen aus Baar entscheiden den Final der Gruppenmeisterschaft der Zentralschweiz mit 6 Punkten Vorsprung auf Emmenbrücke. Brestenegg-Ettiswil erreicht als Dritter ebenfalls das Podest.

Text: Kari Marbach

Wettkampfleiter Albin Amgwerd kann auf einen erfolgreichen Gruppenmeisterschaftsfinal zurückblicken. Die Hitze machte den Schützen am meisten zu schaffen, dafür fehlte der Wind. Vorjahressieger Baar ging bereits in der ersten Ablösung durch Leo Hüsler in Führung. Der Altmeister schoss mit 197 Punkten das Tageshöchstresultat. In den folgenden Ablösungen blieben die Baarer an der Ranglistenspitze. Vor der letzten Ablösung führte Baar mit 8 Punkten Vorsprung auf Emmenbrücke. Weitere 6 Punkte zurück folgte Ägerital. Brestenegg-Ettiswil, Zug und Merlischachen lagen jeweils 1 Punkt zurück und hatten die Chance für einen Podiumsplatz.

Brestenegg-Ettiswil überholt Ägerital

Der Schlusschütze von Baar, Martin Birchler, liess nichts anbrennen und konnte mit 188 Punkten den Vorjahressieg wiederholen. Auch Horst Barandun brachte den 2. Rang für Emmenbrücke in Ziel, sein Schlussresultat lautete 190 Punkte. 186 Punkte erzielte der Schlusschütze von Ägerital, dadurch wurden die Zuger auf Platz 6 durchgereicht. Brestenegg-Ettiswil mit 191 Punkte konnte auf Rang 3 vorstossen, Zug und Dallenwil folgen knapp dahinter.

Rangliste: 1. Baar (942), 2. Emmenbrücke (936), 3. Brestenegg-Ettiswil 1 (930), 4. Zug (927), 5. Dallenwil (926), 6. Ägerital (926), 7. Hünenberg (921), 8. Gurnellen (915), 9. Merlischachen (915), 10. Steinhausen (900), 11. Rothenburg (897), 12. Frick (894), 13. Brestenegg-Ettiswil 2 (892), 14. Wohlen 2 (890), 15. Reinach-Birseck (886).

Höchste Einzelresultate:

197: Leo Hüsler (Baar) – 196: Eugen Niederberger (Dallenwil), Bruno Gösse Zug) – 192: Luigi Venturi (Baar) – 191: Kari Marbach (Brestenegg-Ettiswil), Josef Joller (Dallenwil), Adrian Arnold (Gurnellen) – 190: Horst Barandun (Emmenbrücke), Roger Greter (Hünenberg).

Die vollständige Rangliste ist auf www.zsav.ch ersichtlich.

Bildlegende:

Siegerpodest.jpg

Emmenbrücke, Baar, Brestenegg-Ettiswil zusammen mit Wettkampfleiter Albin Amgwerd

